

Stadtverwaltung · Postfach 21 80 · 88191 Ravensburg

An die
Eltern und das Personal in den
Ravensburger Kindertageseinrichtungen

Oberbürgermeister

Dr. Daniel Rapp
Rathaus
Marienplatz 26
88212 Ravensburg
Tel.-Zentrale (0751) 82-0
www.ravensburg.de

Rathaus
Zimmer 1.1
Telefon (0751) 82-222
Telefax (0751) 82-60222
Tel.-Zentrale (0751) 82-0
daniel.rapp@ravensburg.de

04.11.2015

Öffnungszeiten

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr
Mo bis Do 14 bis 16 Uhr

Bus, Auto

H Marienplatz
P1 Tiefgarage Marienplatz

Liebe Eltern,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kindertageseinrichtungen,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir erleben seit einigen Monaten eine beispiellose Zuwanderung von Menschen, die vor Krieg, Terror und Gewalt flüchten und ihren Weg nach Europa suchen. Diese Situation stellt uns vor große, aber gemeinsam lösbare Aufgaben. Daher wenden wir uns heute persönlich an Sie.

Wir als Stadt Ravensburg, die Bürger, die Organisationen, die Unternehmen und die Verwaltung haben eine grundgesetzliche und moralische Verpflichtung, Schutz und Sicherheit zu bieten. Diesem Auftrag wollen wir nachkommen und ihn gut für alle Menschen in Ravensburg erfüllen. Für die, die da sind und auch die, die kommen und diesen Schutz und die Sicherheit neu brauchen. Viele dieser Menschen werden auch langfristig in Ravensburg bleiben. Sie werden unsere Nachbarn, unsere Freunde oder unsere Kollegen. Es werden auch zunehmend Familien mit Kindern sein, die sich bei uns ein neues Leben in Frieden und Sicherheit aufbauen wollen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir diese Menschen von Anfang an in die Gesellschaft integrieren müssen. Damit wollen wir erreichen, dass sie die besten Voraussetzungen haben, Fuß zu fassen und Ravensburg ihre neue Heimat nennen können. Die Integration ist eine große Herausforderung und kann nur gelingen, wenn alle gemeinsam daran arbeiten. Wichtig ist uns hierbei, dass wir vor allem den Kindern verlässliche Strukturen bieten. Sie sollen daher ein Angebot in den Kindertageseinrichtungen wie alle anderen kleinen RavensburgerInnen auch bekommen – nicht besser, aber auch nicht schlechter. Dies schaffen wir, wenn wir zunächst die Belegung von bereits vorhandenen "Notplätzen" und die Erweiterung oder Ergänzung von Gruppen in die Überlegungen einbeziehen. Darum prüfen wir derzeit dafür in Frage kommende Raum- und Personalreserven.

In den Kindertageseinrichtungen haben wir die einzigartige Gelegenheit, die Kinder von Anfang an mit unseren Normen und Werten vertraut zu machen. Besser kann Integration nicht beginnen.

Bankverbindungen

KSK Ravensburg
IBAN
DE 45 65050110 0048000206
BIC
SOLADES1RVB

Voba Ravensburg
IBAN
DE 63 63090100 0300300000
BIC
ULMVDE66

KSK Ravensburg
Konto 48 000 206
BLZ 650 501 10


Voba Ravensburg
Konto 300 300 000
BLZ 630 901 00

Mit den folgenden 8 Kernaussagen wollen wir das verdeutlichen:

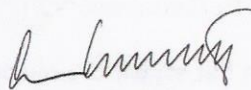
Seite 2

- **Menschen wie du und ich:** Die Kinder erfahren, dass sie alle gleich sind. Sie haben die gleichen Hoffnungen, die gleichen Erwartungen, die gleichen Wünsche. Kinder sind nicht anders, wenn sie aus einem fremden Land stammen.
- **Begegnungen schaffen:** Die Kinder begegnen sich mit Neugier und Wertschätzung. Sie lernen voneinander. Alle Kinder haben eine Geschichte zu erzählen.
- **Sprache lernen:** Sprache ist die Voraussetzung, um an der Gesellschaft und am Berufsleben teilhaben zu können. Die Sprache lässt sich umso besser lernen, desto mehr sie auch im eigenen Umfeld gesprochen wird. In den Kitas kann eine gezielte Sprachförderung erfolgen.
- **Vermittlung unseres Wertesystems:** Mit Gleichaltrigen gemeinsam erleben, auf welche Werte es in unserer Gesellschaft ankommt. Lernen, was in unserer Gesellschaft wichtig ist und was selbstverständlich von jedem einzelnen erwartet wird.
- **Vielfalt:** Die Ravensburger Kindertagesstätten sind bunt und werden noch bunter. Vielfalt ist eine Stärke und ein Zeichen für interessierte Kinder. Die Kinder lernen von Anfang an über den Tellerrand hinauszublicken.
- **Toleranz:** Die Kinder lernen, dass alle Menschen gleich sind, egal ob sie eine andere Sprache, eine andere Religion oder eine andere Hautfarbe haben.
- **Freunde finden:** Zusammen spielen, etwas gemeinsam erleben, sich gegenseitig vertrauen – das macht Freundschaft aus. Die Kinder finden schnell Anschluss zu Gleichaltrigen, am besten über den Alltag in der Kita hinaus. Vielleicht lernen sich dadurch auch die Eltern besser kennen.
- **Alle gewinnen, keiner verliert:** Voneinander und miteinander lernen und etwas erleben. Die unterschiedlichen Erfahrungen und das Wissen werden ausgetauscht. Das ist eine große Bereicherung für die Entwicklung der Kinder. Es gilt auch: kein bereits zugesagter Platz an ein Kind wird anderweitig vergeben!

Wir bitten Sie, uns nach besten Kräften in unseren Integrationsvorhaben zu unterstützen. Gehen Sie offen auf die Menschen, die zu uns kommen, zu. Sie sind noch fremd bei uns und benötigen Orientierung im Alltag. Zeigen Sie ihnen wie wir in Ravensburg zusammen leben. Sie wollen Frieden finden und sie wollen sich integrieren, denn die meisten werden auch bleiben. Nur gemeinsam schaffen wir diese besondere Herausforderung. Ravensburg kann dadurch nur gewinnen. Vielen Dank.



Dr. Daniel Rapp
Oberbürgermeister



Simon Blümcke
Erster Bürgermeister